

„Jesus ist das Licht der Welt“

Fünf Kommunionkinder erstmals am Tisch des Herrn

Künzing. Am „Weißen Sonntag“, dem Sonntag nach Ostern, wurde im Pfarrverband Künzing, Wallerdorf, Forsthart der Reigen der diesjährigen Erstkommunionfeiern eröffnet. Marco Gattuso, Franziska Schönhofer, Severin Strauß, Clara Weinzierl und Lena Zillinger machten in der St. Laurentius Kirche den Anfang. Dort durften sie erstmals den Leib Christi empfangen.

Leider konnte Pfarrer Alfred Binder die jungen Anwärter nicht gemeinsam mit Pastoralreferent Rudolf Leimpek begrüßen. Der Religionslehrer der Drittklässler, der im Unterricht und in Gruppenstunden, gemeinsam mit dem Geistlichen, die Schüler auf diesen großen Tag vorbereitet hatte,



Pfarrer Alfred Binder empfing vor der Künzinger Kirche die Kommunionanwärter.

– Foto: Siglinde Brumm

konnte diesen krankheitsbedingt nicht mit seinen Schützlingen begehen.

Am Vortag hatten die Kinder

mit ihrer Erstbeichte die letzte Hürde hin zu den Feierlichkeiten genommen. Der Festgottesdienst selbst stand ganz im Zeichen „Das

Licht der Welt“. „Symbolisch ist Jesus durch das Licht der Osterkerze in unserer Mitte“, kommentierte Pfarrer Binder, als er mit deren Flamme die Kerzen der Kommunikanten entzündete. „Auch ihr Kinder seid ein Lichtpunkt in der Welt und ein Teil, der das Leben vieler Menschen mit Freude erfüllt und heller macht“, philosophierte der Priester.

Zu einem gemeinsam gesprochenen Vaterunser versammelten sich die Anwärter um den Altar, um kurz darauf erstmals eine Hostie empfangen zu dürfen. Ein Dankgebet des Pfarrers mit den jungen Christen kündigte das Ende des Festaktes an. Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag überreichte Pfarrer Binder als Ge-

schenk der Pfarrei ein Kreuz – „das Zeichen unseres Glaubens“ – zum Umhängen.

Die Maxime der Feierstunde spiegelte sich auch in den rhythmischen Liedern des Chores „Irrendwie & Sowieso“ unter Leitung von Thomas Unverdornen wider. Stücke wie „Du bist das Licht der Welt“, „Liebe und Licht“ oder „So wie die Nacht flieht vor dem Morgen“ begeisterten gleichermaßen festlich, fröhlich, schwungvoll und berührend die Gottesdienstbesucher. Ausgelegte Liederhefte luden zum Mitsingen ein. Mesnerin Katharina Weinfurter und Kommunionhelfer Josef Wagner hatten sich in den Gottesdienst mit eingebracht.

– bs